Anlage 2 zur Vorlage Nr. 2018/1987/FB40/II

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Städtetag
Nordrhein-Westfalen

Gereonstraße 18 - 32
50670 Köln

An die

a) Mitglieder des Vorstandes
b) Mitgliedsstädte

des Städtetages Nordrhein-Westfalen

13.09.2018

Telefon 0221 3771-0
Durchwahl 3771-230
Telefax 0221 3771-100

E-Mail

helmut.dedy@staedtetag.de

Aufnahme von Flüchtlingen

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Vorstand des Städtetages Nordrhein-Westfalen hat sich in seiner gestrigen Sitzung unter anderem auch mit Fragen von Asyl und der Bekämpfung von Fluchtursachen befasst. Er hat in diesem Zusammenhang auch über die Initiative einiger nordrhein-westfälischer Städte zur Aufnahme von in Seenot geratenen Flüchtlingen beraten und im Ergebnis den folgenden Beschluss gefasst:

„Der Vorstand hält eine Reform des europäischen Asylsystems und einen fairen Verteilmechanismus für drängender denn je. Der Bund ist gefordert, seine Bemühungen auf europäischer Ebene für eine Lösung des Problems konsequent und schnell voranzutreiben.

Die Bereitschaft von Städten zur Aufnahme von auf dem Mittelmeer in Seenot geratenen Flüchtlingen ist ein Akt der Humanität, die Lösung des Problems muss aber auf europäischer Ebene gefunden werden."

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Dedy